Tipps zur erfolgreichen Beantragung
Erasmus+ Strategische Partnerschaft
Erasmus + Wissensallianz

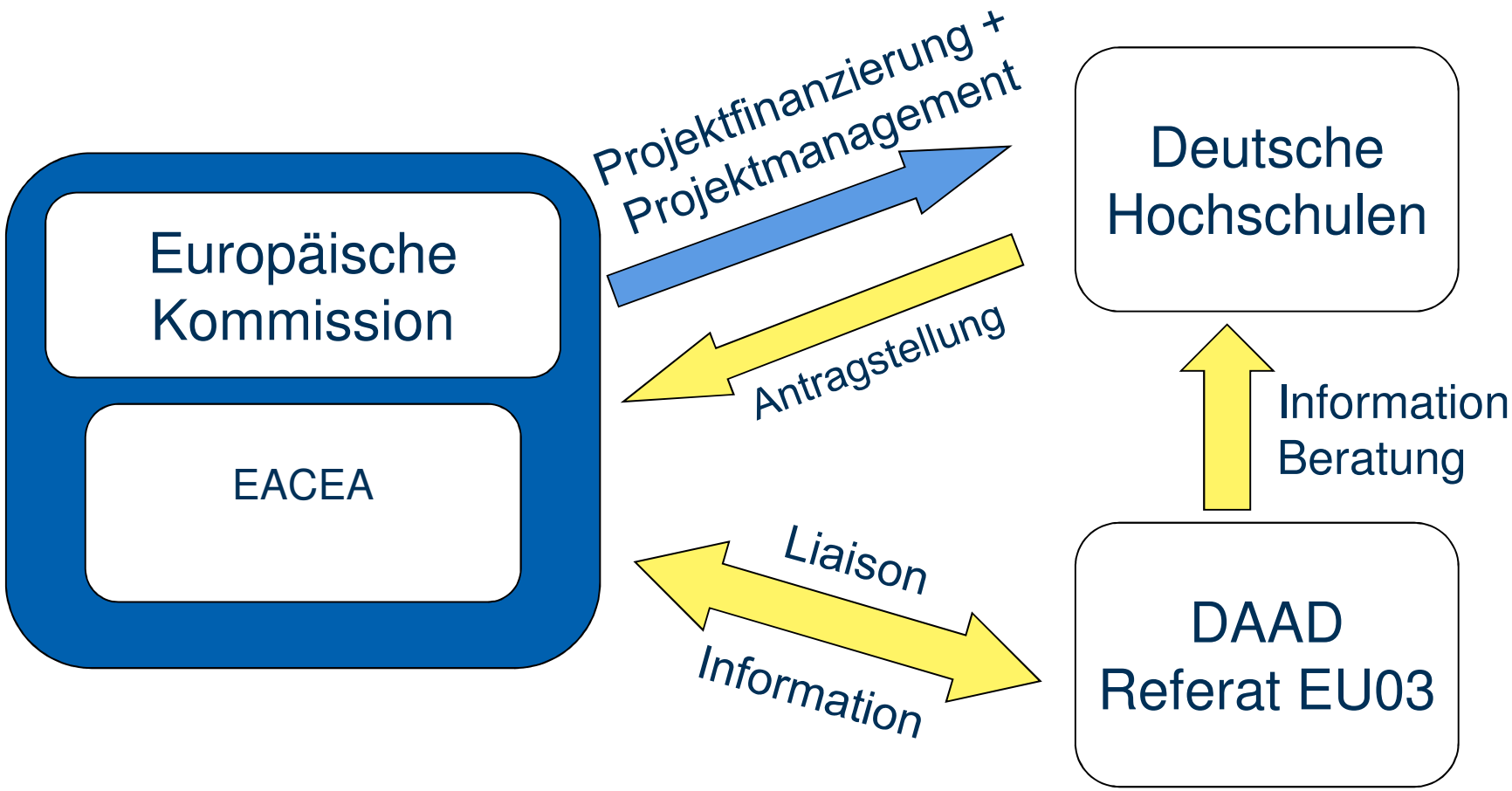
Antragstellerseminar 07.11.2017
in Frankfurt am Main

DAAD Deutscher Akademischer Austauschdienst
German Academic Exchange Service
Nationale Agentur für EU-Hochschulzusammenarbeit

Erasmus+

GEFÖRDERT VOM
Bundesministerium
für Bildung
und Forschung

Akteure *(zentrale Maßnahmen, z.B. Wissensallianzen)*



Antrags- und Auswahlverfahren
Indikativer Zeitplan des Auswahlprozesses - Wissensallianzen

Schritte	Datum
Frist für die Einreichung der Bewerbungen	28. Februar 2018
Expertenauswahl	März - Juni 2018
Entscheidung über die Bewilligung einer Finanzhilfe	Juli - August 2018
Ergebnisse an Antragsteller und Veröffentlichung auf der EACEA Internetseite	September 2018
Vorbereitung und Unterschrift der Zuschussvereinbarung	September - Oktober 2018
Beginn des Förderzeitraumes	1. November 2018 oder 1. Januar 2019

Vorbereitung der Antragstellung - Wissensallianzen

1. EU Login erstellen (**vormals ECAS Konto - European Commission Authentification Service)**
   https://webgate.ec.europa.eu/cas

2. Registrierung im Teilnehmerportal, um PIC für Antragsteller und alle Partnerorganisationen zu erhalten
   http://ec.europa.eu/education/participants/portal/desktop/en/organisations/register.html

   PIC Check :
   http://ec.europa.eu/education/participants/portal/desktop/en/organisations/search.html

Vorbereitung der Antragstellung - Wissensallianzen

3. Antragspaket lokalisieren, inkl. eForm, Anhänge, Erasmus+ Programme Guide, FAQs, Anleitungen etc. http://eacea.ec.europa.eu/erasmus-plus/funding_en

4. Ggf. Beneficiary Space mit Dokumenten der vorherigen Antragsrunden einsehen http://eacea.ec.europa.eu/erasmus-plus/beneficiaries-space_en

5. EU Policy Paper im Hochschulbereich http://ec.europa.eu/education/policy/higher-education/index_de.htm

6. Erasmus+ Project results plattform http://ec.europa.eu/programmes/erasmus-plus/projects/

Antragstellung - Wissensallianzen

Wann? Wie? Wo?

Antragsfrist: 28.02.2018, online bei der EACEA

Was?

Bewerbungsformular:

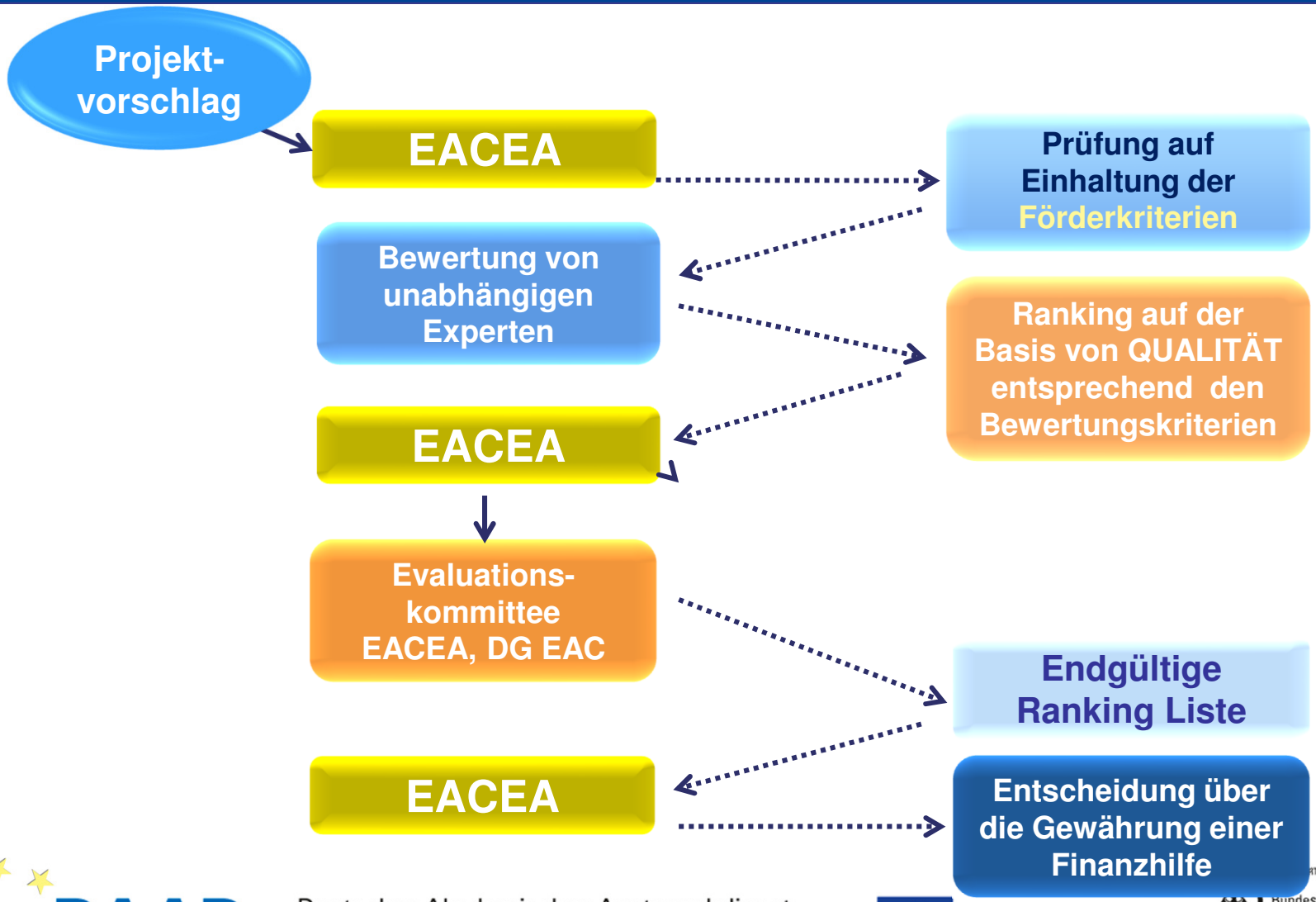
eForm: Projektdaten – Teil A, B, C ⟷

Teil A teilweise automatisch ausgefüllt mit Info vom Teilnehmerportal - PIC

+ obligatorische Anhänge:

- ✓ **Ausführliche Projektbeschreibung** (Word doc)
- ✓ **Budget Tabelle und Work packages overview** (Excel doc)
- ✓ **Ehrenwörtliche Erklärung**

Auswahlprozess - Wissensallianzen



Antragsverfahren Strategische Partnerschaften

Deadline: 21. März 2018 12:00 Uhr Brüsseler Zeit

Eingangsbestätigung i. d. R. innerhalb einer Woche

Formale Prüfung durch NA DAAD

Negatives Ergebnis:→ Absage aus formalen Gründen

Positives Ergebnis: → inhaltliche Begutachtung

Finanzielle Vorprüfung durch NA DAAD

Inhaltliche Bewertung durch externe Fachgutachter

Auswahlsitzung in Bonn

Detailliertes Feedback an jeden Antragsteller

Auswahlverfahren Strategische Partnerschaften

- **Offene Ausschreibung → Pool externer Gutachter**
- **Gutachterschulung (Honorarvertrag, Ausschluss Interessenkonflikt)**
- **2 Gutachter pro Antrag, ca. 3 Projektanträge pro Gutachter (Vergleichbarkeit)**
  - (wenn möglich) fachspezifische Zuordnung
  - EU-erfahrene Gutachter
- **Auswahlsitzung in Bonn**
- **Detailliertes Feedback an Antragsteller**

Antragsverfahren Strategische Partnerschaften

Inhaltliche Bewertung durch externe Fachgutachter ab Anfang Mai 2018, ggf. Drittgutachten

Auswahlsitzung in Bonn Ende Juni 2018

Erstbenachrichtigung an die Antragsteller über das Ergebnis bis Ende Juli 2018

Detailliertes Feedback an jeden Antragsteller bis ca. Ende September 2018

Auswahlprozess Strategische Partnerschaften

Konsolidierung
Auswahlsitzung
Juni 2018

Vertragsausstellung
Feedbackschreiben f.
Antragsteller

Gutachter-
schulung

21.03.
Antragsfrist

Erstgutachten bis **30.05**.
Drittgutachten

Förderentscheidung NA
Erstbenachrichtigung
Antragsteller

FEB **MÄR** **APR** **MAI** **JUNI** **JULI** **AUG** **SEP**

Formale Prüfung durch
NA DAAD
Zuweisung Projekte an
Gutachter im OEET
bis Ende April

Editierung der
konsolidierten Gutachten
durch NA DAAD
Finanzielle Prüfung

Bewertungskriterien SP - Auswahl

- Auswahl national durch unabhängige Gutachterkommission:
  - 30 % Relevanz des Projekts
  - 20 % Qualität des Projektantrags und seiner Umsetzung
  - 20 % Qualität von Projektteam und Kooperation
  - 30 % Wirkungsgrad, Verbreitung und Nachhaltigkeit

Programmleitfaden S.114-115

Bewertungskriterien SP - Auswahl

Detaillierte Auswahlkriterien im "Guide for Experts" der EU-Kommission – Download unter:

http://ec.europa.eu/programmes/erasmus-plus/discover/guide/documents/expert-guide_en.pdf

Bewertungskriterien – Gutachter Wissensallianzen

Detaillierte Auswahlkriterien im “Guide for Experts“ der EU-Kommission – Download unter:

http://eacea.ec.europa.eu/erasmus-plus/library/2015-guide-for-experts-quality-assessment-for-erasmus-plus-actions_en

Teil 1: generelle Informationen

Teil 2: aktionsspezifische Informationen

Bewertungskriterien - Wissensallianzen

Projekte können nur dann gefördert werden , wenn sie mindestens 70 Punkte erzielen.

Bewertungskriterium

1 - Relevanz

Zweck des Projekts

Erinnerung Ziele E+ Wissens-allianzen /

Strategische Partnerschaften

→

Bedarfsanalyse.

→

Innovation

→

Europäischer Mehrwert

Relevanz Strategische Partnerschaften

Faktoren für den Aufbau eines erfolgreichen Projektantrags

→ Festlegung der Zielsetzung des Projekts

- Was soll wann und wie mit dem Projekt erreicht werden?

Vor Antragstellung:

- Entwicklung notwendiger Bedarfsanalysen (hochschulbezogen und EU-bezogen) → RELEVANZ
- Notwendige „Mitstreiter“ in der eigenen Organisation finden
- Geeignete/interessante Projektpartner finden / schon vorhanden
- Planung der konkreten Umsetzung der einzelnen Schritte des Projektantrags & des Arbeitsplans

Relevanz

Wissensallianzen

- Zieladressierung: Innovation, Unternehmertum, Kreativität, Beschäftigungsfähigkeit, Wissensaustausch, multidisziplinäre Lehr- und Lernmethoden
- Bedarfsanalyse: Beteiligung auch der Unternehmenspartner
- Innovation: Was ist „state of the art“? Innovation passend zum Projekt und zur Partnerschaft; Beispiel für Innovation: neue Lehrmethode

Bewertungskriterium

2 - Qualität der Projektkonzeption und -umsetzung

Kohärenz der Aktivitäten → **Struktur des Arbeitsprogramms** → **Management** → **Finanz- und Qualitäts-kontrolle**

Projektkonzeption und -umsetzung

- Qualität der Projektgestaltung und –durchführung
- Erstellung Projektzeitplan
- Effektive und effiziente Finanzierung
- Qualitätskontrolle

Bewertungskriterium

3 - Qualität der Zusammensetzung des Projektteams und der Kooperationsvereinbarungen

Expertise und Komple-mentarität der beteiligten Partner → **Engagement + Partnerschaft** → **Zusammen-arbeit im Konsortium** → **Beteiligung von Partnerländern**

Qualität der Zusammensetzung des Projektteams und der Kooperationsvereinbarungen

Wissensallianzen

- 30 Punkte!
- geeigneter Mix von Hochschulen und Unternehmen
- Unternehmen sind aktiv involviert, zeigen solides Engagement und Absicht eine langanhaltende Partnerschaft mit den Hochschulen aufzubauen
- Intra-EU Projekte! Beteiligung von Einrichtungen aus Partnerländern nur bei deutlichem Mehrwert

Bewertungskriterium

4 - Wirkung und Verbreitung

Verwendung der Ergebnisse → **Verbreitungs-strategie** → **Wirkung** → **Freier Zugang zu Materialien, Dokumen-ten und Medien** → **Nachhal-tigkeits-strategie**

Wirkung und Verbreitung

Wissensallianzen

- Nutzen/Wirkung für Unternehmenspartner klar darstellen
- Ziel: nachhaltige Partnerschaften Hochschule/ Wirtschaft
- Nachhaltigkeitsstrategie unter Beteiligung aller Partner

Tipps zur Antragstellung

- Sichtbarkeit des strategischen Ansatzes der Partnerschaft
  ➔ **‘roter Faden’**
- Teilnahme relevanter ‚stakeholder‘ in der Partnerschaft (Bsp. SP: HS- und sektorenübergreifend)
- Hohe Priorität: Nachhaltigkeit der Projekte hinsichtlich weiterer (strategischer) Nutzung
- Balance zwischen (akademischem) Thema und Projekt Management!!!
- Beratung durch NA frühzeitig in Anspruch nehmen!!!

Tipps zur Antragstellung

- limitiertes Budget der NA DAAD / EU-KOMM
- keine klare Referenz zu Programmzielen
- zu starker Fokus auf einzelne SP-Module (z. B. Lernaktivität)
- Detaillierungsgrad der Beschreibung ist nicht ausreichend (bitte max. Zeichenzahl nutzen!)
- wichtige Hintergrundinformation fehlt → es wird vom Gutachter nur bewertet, was im Antrag angegeben ist
- fehlende Bedarfsanalyse (projektbezogen, vor dem Projektantrag)
- fehlender innovativer Ansatz
- kein deutlicher europäischer Mehrwert eines Partnerlandes

Tipps zur Antragstellung

- **Solide Bedarfsanalyse:** detaillierte und überzeugende Erklärungen, Beteiligung aller Partner
- **Nutzen für alle Partner deutlich machen** – ab Antragsphase
- Focus auf **Innovation**
- **Qualität des Projektteams und Kooperationsvereinbarungen:** Komplementarität der Partner, klare Aufgabenteilung, effektive Mechanismen für Koordination und Kommunikation
- **Konsortium - Unternehmen:** Unternehmen sind aktiv involviert, zeigen solides Engagement und Absicht eine langanhaltende Partnerschaft mit den HS aufzubauen
- **Wirkung - Nachhaltigkeit:** kurz- und langfristige Wirkung des Projekts darstellen, Nachhaltigkeitsstrategie von Anfang an planen

Einen guten Antrag schreiben…

- **Coherent** (problems, solutions, target groups, activities, budget, ambitions/resources/competence)
- **Simple** (objectives, approach)
- **Evidence based** (ex-ante needs analysis, state of art)
- **Clear** (identifying the need for such a proposal, solutions, and outputs)
- **Rigorous in its planning** (which activities, when, for how long, and with what resources)
- **Explicit** (do not take for granted any information, if it is not in the application it cannot be taken into account)
- **Circumscribed** (a proposal is not about solving the world's problems, but about solving a specific issue)

NA-DAAD Services
Partnerschaften und Kooperationsprojekte

- **Information, Beratung und Betreuung von dt. Hochschulen**
- **Management von Strategischen Partnerschaften**

- DAADeuroletter
- Erasmus+ Newsletter (Anmeldung über https://eu.daad.de/newsletter)
- E-Mail-Infoforum Partnerschaften (Anmeldung über capacitybuilding@daad.de oder stratpartner.eu@daad.de)
- eu.daad.de/KA2

Bewerbungsfrist und weitere Informationen

- **28. Februar 2018 (12:00 Uhr mittags Brüsseler Zeit):**
  - → für die online-Einreichung von Anträgen für **Wissensallianzen**
  - → **Vertragsbeginn: 1. November 2018 oder 1. Januar 2019**
  - → **Kontakt: wissensallianzen@daad.de**
  - → **Informationen: https://eu.daad.de/infos-fuer-hochschulen/antragstellung/wissensallianzen/de/45933-wissensallianzen/**
  - → **https://eacea.ec.europa.eu/erasmus-plus/funding/knowledge-alliances-2018_en**

Bewerbungsfrist und weitere Informationen

- **21. März 2018 (12:00 Uhr mittags Brüsseler Zeit):**
  - → für die online-Einreichung von Anträgen für **Strategische Partnerschaften**
    Zuständig: Nationale Agentur des Projektkoordinators;
  - → **Vertragsbeginn: 1. September 2018**
  - → **Kontakt: stratpartner.eu@daad.de**
  - → **Informationen: eu.daad.de/KA2**

…noch mehr Infos

15. Februar 2018, 15:00–17:00 Uhr

Webinar zur Anwendung des Online-Antrags für Strategische Partnerschaften

Ankündigung über Forum und Webseite

erasmusplus-info-partnerschaften@listserv.dfn.de

https://eu.daad.de/service/veranstaltungen/de/

…noch mehr Infos

01. März 2018, 10:00–12:00 Uhr

Webinar zur EU-Finanzierung von Strategischen Partnerschaften

Ankündigung über Forum und Webseite

erasmusplus-info-partnerschaften@listserv.dfn.de

https://eu.daad.de/service/veranstaltungen/de/

Kontakte Strategische Partnerschaften

Inhalt und Koordination	Finanzmanagement
Beate Körner koerner@daad.de Leiterin Referat EU03 Tel.: 0228/882-257 Britta Schmidt bschmidt@daad.de Referentin Tel.: 0228/882-735 Internet: www.eu.daad.de E-Mail: stratpartner.eu@daad.de	Anita Kucznierz-Jäger kucznierz@daad.de Tel.: 0228/882-102 Mirjam Horn m.horn@daad.de Tel.: 0228/882-8966 **Technische Fragen und Datenbanken:** Nathalie Baum baum@daad.de Tel.: 0228/882-8974 Sandra Eiringhaus eiringhaus@daad.de Tel.: 0228/882-758

Kontakt – Erasmus+ Zentrale Aktionen

E-Mail: wissensallianzen@daad.de
Internet: eu.daad.de/KA2

Beate Körner, koerner@daad.de, 0228- 882 257, Leiterin Referat EU03

Yvonne Schnocks, schnocks@daad.de; 0228 – 882 477
(Kapazitätsaufbauprojekte)

Christoph Jüngst, juengst@daad.de; 0228- 882 717
(Wissensallianzen, Erasmus Mundus Joint Master Degrees)

Elisabeth Tauch, tauch@daad.de; 0228 – 882 8651
(Jean Monnet-Aktivitäten)

Herzlichen Dank für Ihr Interesse und

kommen Sie gut nach Hause!

Erasmus+

Wer sich bewegt,
bewegt Europa!

Erasmus+

Wer sich bewegt, bewegt Europa!

Nationale Agentur für EU-Hochschulzusammenarbeit
Erasmus+ National Agency „Higher Education“
DAAD – Deutscher Akademischer Austauschdienst
German Academic Exchange Service (DAAD)
Kennedyallee 50
53175 Bonn
http://www.daad.de
http://eu.daad.de
Servicenummer: 0800 2014 020